



**Kanton Zürich
Bildungsdirektion
Volksschulamt**

Gut vorbereitet in die Zukunft

Der Lehrplan 21 im Kanton Zürich

Informationen für Eltern

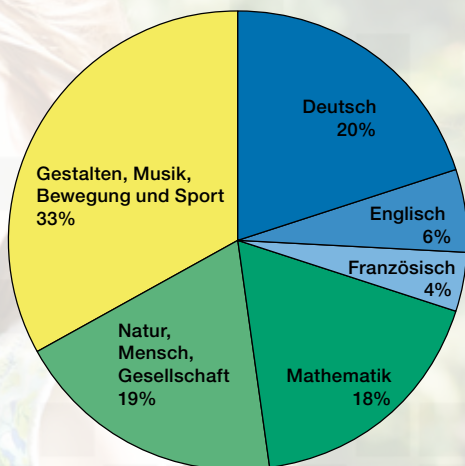
Der Zürcher Lehrplan 21 bildet aktuelle Entwicklungen in der Schule und in der Gesellschaft ab. Er schafft die Grundlage für einen zeitgemässen Unterricht. Damit leistet er einen wesentlichen Beitrag, damit sich Ihr Kind in unserer Welt zurechtfinden und sein Wissen und Können im zukünftigen Alltag anwenden kann. Eine Volksschulbildung, die auf die Anforderungen einer Berufslehre oder einer weiterführenden Schule abgestimmt ist, gibt Ihnen als Eltern Sicherheit, dass Ihr Kind nach der Schule eine Anschlusslösung findet.

Der neue Lehrplan orientiert sich am Lehrplan 21, der von den 21 deutsch- und mehrsprachigen Kantonen gemeinsam erarbeitet wurde. Darin sind die geltenden nationalen Bildungsziele (Bildungsstandards) eingearbeitet.

Die Harmonisierung, die der Lehrplan 21 bringt, ist für Familien insbesondere bei einem Umzug in einen anderen Kanton von Vorteil. Nicht von Ungefähr haben im Jahr 2006 86% der Schweizer Stimmbürgerinnen und Stimmbürger für eine solche Harmonisierung gestimmt.

Der Schulalltag Ihres Kindes

Start im Kindergarten: Von Anfang an unterstützen die Lehrpersonen die gute Entwicklung Ihres Kindes. Im Spiel, in vielfältigen Aktivitäten und Handlungen lernt Ihr Kind auf ganzheitliche Weise. Gemeinsam mit anderen Kindern baut es Wissen über Dinge und Zusammenhänge auf und entwickelt seine kreativen und motorischen Fähigkeiten weiter. Das gemeinsame Spielen, Forschen und Entdecken weckt die Freude und Motivation am Lernen. Der neue Lehrplan bringt im Kindergarten keine grossen Änderungen.



Breite Förderung auf der Primarstufe: Auch auf der Primarstufe trägt der Unterricht den unterschiedlichen Fähigkeiten und Potenzialen der Kinder Rechnung. Er ist sehr ausgewogen.

Rund ein Drittel der Unterrichtszeit wird für den Sprachenunterricht eingesetzt. Ihr Kind wird in der 2. Klasse fünf Lektionen in Deutsch unterrichtet, eine Lektion mehr als bisher. Der Englischunterricht beginnt neu in der 3. Klasse mit drei Lektionen pro Woche. Auch der Französisch-Anfangsunterricht wird auf der Primarstufe ausgebaut und beginnt in der 5. Klasse ebenfalls mit drei Lektionen pro Woche.

Ein weiteres Drittel der Lektionen ist für die sogenannten MINT-Fächer (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften, Technik) reserviert. Heute prägen digitale Medien unseren Alltag in hohem Masse. Der Zürcher Lehrplan 21 enthält deshalb Ziele in Medien und Informatik und in der 5. und 6. Klasse stehen dafür neu spezielle Lektionen zur Verfügung.

Das letzte Drittel der Unterrichtszeit gehört den musischen Fächern. Dazu gehört Textiles und Technisches Gestalten (Handarbeit), das neu bereits in der 1. Klasse unterrichtet wird. Dieser Unterricht setzt sich bis in die 6. Klasse mit je zwei Lektionen pro Woche fort.

Auf der Primarstufe steigt die Zahl der Wochenlektionen für die Schülerinnen und Schüler mit dem Alter kontinuierlich an. In der 1. Klasse sind es zwei Lektionen mehr als bisher – je nach Modell in Ihrer Gemeinde bedeutet dies einen zusätzlichen Nachmittag Unterricht.

Zeitgemässe Schwerpunkte auf der Sekundarstufe: Der Unterricht in Medien und Informatik wird auf der Sekundarstufe fortgesetzt. Die Schülerinnen und Schüler lernen, kompetent, verantwortungsvoll und kritisch mit neuen Medien umzugehen und erarbeiten sich Grundlagen der Informatik. In der 1. Sek wird eine zusätzliche Lektion Natur und Technik erteilt. Ihre Tochter/Ihr Sohn wird Schritt um Schritt auf den Übertritt in die Berufslehre oder eine weiterführende Schule vorbereitet. Dafür steht in der 2. Sek erstmals eine eigenständige Lektion für die Berufliche Orientierung auf dem Stundenplan. Im gemeinsamen Standortgespräch mit Ihnen und Ihrer Tochter/Ihrem Sohn werden zusätzliche Lernangebote im Wahlfachbereich der 3. Sek ausgewählt, um gezielt vorhandene Stärken auszubauen oder Lücken aufzuarbeiten. Die Jugendlichen trainieren im Projektunterricht ihre überfachlichen Kompetenzen und schliessen die 3. Sek mit einer benoteten Projektarbeit ab.

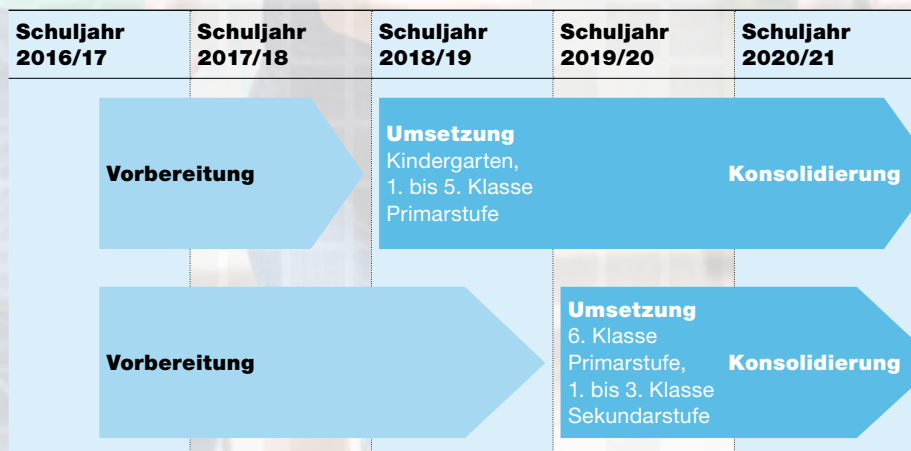
Kompetenzorientiertes Lernen: Im neuen Lehrplan sind Kompetenzen formuliert. Diese legen fest, welches Wissen und Können Ihr Kind in den verschiedenen Fächern erwerben soll. Mit dem Lehrplan wird den Schulen und Lehrpersonen ein zeitgemässes Instrument in die Hand gegeben, das sie darin unterstützt, guten Unterricht zu erteilen. Der Lehrplan trägt damit zur Erhaltung und Weiterentwicklung der Qualität von Schule und Unterricht an der Volksschule bei. Er orientiert sich an einem breiten Konsens über das, was guten Unterricht ausmacht.

Bewährtes bleibt erhalten: Die pädagogischen und didaktischen Fähigkeiten der Lehrperson ebenso wie die Beziehung zu den Schülerinnen und Schülern sind und bleiben entscheidende Faktoren für den Schulerfolg. Weiterhin wird die Lehrperson bestimmen, auf welchem Weg sie die Ziele des Lehrplans erreichen will. Das heisst, dass die sogenannte Methodenfreiheit gewahrt bleibt. Insofern ist der Lehrplan für die Lehrpersonen ein Kompass und kein Gesetzbuch.

Im Schulalltag Ihres Kindes wird vieles weitergehen wie bisher. Die meisten Lehrmittel werden weiterhin eingesetzt. Die Leistungen Ihres Kindes werden wie bis anhin mit Noten in Zeugnissen festgehalten.

Einführung des Lehrplans

Im Schuljahr 2018/19 tritt der Lehrplan auf der Kindergarten- und der Primarstufe bis zur 5. Klasse und im Schuljahr 2019/20 in der 6. Klasse und auf der Sekundarstufe in Kraft.



Die Verantwortung für die Umsetzung des Lehrplans liegt in den Gemeinden bei den Schulbehörden, den Schulleitungen und den Lehrerinnen und Lehrern. Sie alle werden für die damit verbundenen Aufgaben und Neuerungen sorgfältig vorbereitet.

Bei Fragen zum Zürcher Lehrplan 21 und zu seiner Einführung wenden Sie sich bitte an die Lehrperson Ihres Kindes.

Der Zürcher Lehrplan 21 ist online unter zh.lehrplan.ch zu finden, weitere Informationen zur Lehrpläneinführung unter: www.vsa.zh.ch/lehrplan21

Bezugsadresse:

Lehrmittelverlag Zürich
Räffelstrasse 32
8045 Zürich
www.lmvz.ch

Artikel-Nr. 648620.00